Evangelisch-reformierte
Kirchengemeinde Bad Grönenbach

Gemeindebrief

August/ September 2023

Monatsspruch August

Du bist mein Helfer, und
unter dem Schatten deiner
Flügel frohlocke ich.
Ps. 63,8

Monatsspruch September

Jesus Christus spricht:
„Wer sagt denn ihr,
dass ich sei?“
Matthäus 16,15

Grüß Gott miteinander!

Was sollen wir nur tun? Die Frage beschäftigt viele Köpfe. Die Herausforderungen sind riesig, die Krisen bedrängen. Was sollen wir nur tun? Was können wir überhaupt tun? Dem grenzüberschreitenden Wunsch, dem Weltlauf eine andere Richtung zu geben, stehen deutlich eingegrenzte Möglichkeiten gegenüber. Und auch eingegrenzte Bereitwilligkeiten.

Die Vollendung der ökologischen Wende zu meinen Lebzeiten? Ich vermag daran nicht zu glauben. Druck auf die Gesellschaft aufzubauen, Sand (oder Klebstoff) ins Getriebe zu bringen, um die Wende zu beschleunigen? Da meine ich, zum einen, auch viel Eitelkeit zu spüren. Und es könnte dazu beitragen, uns in eine politische Situation zu bringen, in der das ganze, notwendige Projekt der ökologischen Wende zurückgeworfen wird, oder gar komplett von der politischen Tagesordnung verschwindet.

Also: Große Würfe, kleine Schritte? Politisch, meine ich, ist das auf jeden Fall richtig. Individuell können es auch größere Schritte sein. Die Möglichkeiten, durch Umstellungen, Einschränkungen bei Ernährung, Energie- und Rohstoffverbrauch den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern, sind nicht gering.

Und in der Sommerpause ist es auch gut und nötig, das Wort Jesu an seine Jünger zu beherzigen: „Kommt, wir gehen an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und wo ihr euch ein wenig ausruhen könnt…“ (Mk, 6,31)

Der einsame Ort zum Ausruhen muss dabei nicht weit weg sein. Die Ruhe muss er zulassen. Gelegenheit geben, nicht ständig vom „Tun“ getrieben zu sein. Mit Abstand vom Alltäglichen anzuschauen, wie das eigene Leben ausschaut. Und ob es uns gut tut, so, wie es ist. Und ob es hilft, den großen, notwendigen Zielen ein Stück näher zu kommen. Und, weil es ja um ein Ausruhen geht, bei dem auch Jesus dabei ist: Ob nicht seine Begleitung und das Beispiel seines Lebens uns da weiterhilft.

Ich wünsche uns allen so einen Ort, um zur Ruhe zu kommen in diesen Wochen. Und wo Jesus sich bei uns einstellt, der Freund, in dem die Wahrheit Gottes an unserer Seite ist.

Herzlichst Ihr

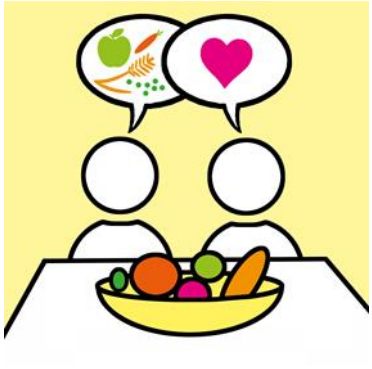
Hermann Bill

Heute Ma(h)l gemeinsam

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagstisch

am Dienstag, 26. September
um 12:00 Uhr im Pavillon

Bitte melden Sie sich für September im *kath*. Gemeindebüro an (Tel. 215)



Kindergottesdienst

Wir laden sehr herzlich ein zu unserem Kindergottesdienst am

Sonntag, 17. September
um 9:30 Uhr

Männertreff

Im August können wir die Firma „MAHA“ Maschinenbau Haldenwang, einer der weltweit führenden Hersteller von Fahrzeugprüf- und Hebetechnik besichtigen. Wir treffen uns am
Mittwoch, 9. August um 9.00 Uhr zur Fahrt in Fahrgemeinschaften am Marktplatz in Bad Grönenbach. Anmeldung bitte bis 1. August bei Benedikt Wegmann, Tel. 7306.
Das Männerteam

Ein anderer Blick auf die Bibel

Unser **Gesprächskreis** „Glauben und Verstehen“ trifft sich zu folgendem Termin:

Dienstag, 26.09.2023 um 19:30 Uhr

im Gemeindezentrum. Ein kurzer Text als Grundlage für das Gespräch wird mitgebracht. Es ist keine weitere Vorbereitung notwendig.

Herzlich willkommen zum Gesprächskreis!

Ihr Pfarrer Hermann Brill

Urlaub Pfr. Hermann Brill 01.08. – 23.08.2023

Gottesdienste:
Sonntag, 06.08.23, **9.00 Uhr,**
Sonntag, 13.08.23, 10.00 Uhr und
Sonntag, 20.08.23, **9.00 Uhr**
alle Pfr. Metten, Herbishofen
Sonntag, 27.08.23, 10.00 Uhr
Pfr. Brill, mit Taufen

Kasualvertretung:
Pfr. Metten, Herbishofen
Tel. 08331/87507

Aktion „Schöner Friedhof“

Wir möchten gemeinsam auf dem Friedhof die Grabzwischenräume und Engstellen von Unkraut befreien. Für die größeren Flächen haben wir mittlerweile eine Maschine, die mit heißem Dampf funktioniert, ausgeliehen. Es ist also nicht mehr soo viel zu tun… Wir freuen uns über jeden/ jede, der/ die sich beteiligt, egal wie lange. **Für Brotzeit ist gesorgt!** Deshalb die Bitte, dass sich Helfer vielleicht kurz im Büro melden (Tel. 271), damit wir besser planen können.
Grundausstattung, wie Kübel und Hacke wenn möglich bitte mitbringen.
Die Aktion findet statt am

Samstag, 16.09.23 ab 9:00 Uhr!

(bzw. Ausweichtermin bei Regen: Samstag, 23.09.23 ab 9:00 Uhr)

Außerdem bitten wir um Verständnis, dass künftig die Mülltonnen reduziert werden und z.T. hinter der Aussegnungshalle zu finden sind. Bitte nehmen Sie also anfallenden Müll mit nach Hause. Der **Grüngut**container bleibt bestehen.

An dieser Stelle auch ein **herzliches Dankeschön** an alle, die sich auf dem Friedhof oder einer anderen Stelle unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich und oftmals unbemerkt engagieren!!!

Meine Kirchengemeinde – dafür habe ich etwas übrig

Viele Gemeindemitglieder können diesem Satz zustimmen, weil sie unsere ev.-ref. Kirchengemeinde als „meine Kirche“, als „meine Gemeinde“ erfahren. In unseren Gottesdiensten, Veranstaltungen und Gruppen sind alle Interessierten willkommen und unsere Räume stehen offen.
Die Erwartungen, die in unsere Kirche gesetzt werden, sind vielfältig: Das bunte Angebot unserer Gemeinde, der Unterhalt des Friedhofs, nicht zuletzt der Betrieb unseres Kindergartens muss bewerkstelligt werden. Aber die Wahrnehmung aller Aufgaben kostet viel Geld. Das freiwillige Kirchgeld ist ein (regelmäßiger) frei gewählter Betrag von Gemeindegliedern, der zu 100 % in der eigenen Gemeinde bleibt.
Damit bleibt das freiwillige Kirchgeld eine wichtige Säule zur Finanzierung der ev.-ref. Kirchengemeinde Bad Grönenbach.
Wir freuen uns, wenn Sie die Gemeindearbeit mit Ihrer Spende unterstützen.
Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!
Ihr Presbyterium

Bitte überweisen Sie den Betrag auf unser Konto (s. Impressum) oder zahlen Sie ihn im Büro in bar ein. Vielen Dank!

Unsere Büro-Öffnungszeiten

Da unser Büro im Moment leider nicht fest besetzt ist, mussten wir die Öffnungszeiten auf zwei Vormittage reduzieren. Diese sind:
Mittwoch und Freitag von 10 – 12 Uhr
Selbstverständlich können Sie uns jederzeit per Email (wird täglich abgefragt) oder per Anrufbeantworter erreichen. Gerne könne wir auch einen Nachmittagstermin vereinbaren!

Besuch bei Freunden!

Wir fahren nach **Rumänien** und wer fährt mit…?
Vom 30. August bis zum 05. September machen wir unseren **Gegenbesuch** in unserer Partnergemeinde in Osorhei. **20 Jahre** sind wir heuer partnerschaftlich verbunden, und wenn wir uns sehen, dann ist es ein Treffen unter Freunden.
Wer Interesse hat, mit nach Rumänien zu fahren, oder zunächst noch weitere Informationen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro.

am Freitag, den 25. August

treffen wir uns um **17:00 Uhr** im Gemeindezentrum zur Vorbereitung der Fahrt und des Besuchs.
Herzliche Einladung zur Fahrt nach Rumänien!

Bericht aus dem Presbyterium

Derzeit beschäftigt uns intensiv die Personalsituation im Gemeindebüro (Gemeindesekretärin) sowie im Kindergarten (Leitung und Fachpersonal).
Die Situation ist belastend. Stellenanzeigen sind geschaltet und wir hoffen, die Stellen baldmöglichst neu besetzen zu können.
Mit dem Presbyterium Herbishofen fand ein Treffen im Rahmen der Regionalkonferenz statt. Schwerpunkt war die Vakanzzeit in Herbishofen, die zum 1. Januar 2024 durch den Ruhestand von Pfarrer Metten beginnt. Konsens beider Presbyterien ist, dass jeden Sonntag ein Gottesdienst im Wechsel beider Gemeinden stattfinden soll.
Unsere angekündigte Friedhofsgebührenordnung ist mit Leer überarbeitet worden. Sobald sie uns genehmigt vorliegt, wird sie durch Aushang gültig.

Erntedank

Sie sind herzlich eingeladen zum Erntedankgottesdienst mit Taufe und Abendmahlsfeier **am Sonntag, den 01. Oktober 2023 um 9:30 Uhr**

7.CHORPROJEKT zum Mitsingen 2023

„zarte gräser“ – lieder für unsere schöpfung

Wir suchen Dich:

Sopran - Alt - Tenor - Bass

Einfach mal im Chor mitsingen und mit neuen und traditionellen Liedern einen Gottesdienst gestalten!

Der ev.-ref. Kirchenchor Bad Grönenbach lädt alle, die gerne singen, herzlich dazu ein!

Wir proben 3 Chorsätze zu neuen und traditionellen Liedern.

Proben: Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr, Pavillon des Ev.-ref. Gemeinde-zentrums

Probentermine: 14.09., 21.09., 28.09., 05.10.

Gottesdienst: Sonntag, 08.10., 09:30 Uhr, Ev.-ref. Kirche Bad Grönenbach

Kostenloser Workshop „Funktionale Stimmbildung“ (wer möchte) mit Konzertsängerin Heike de Young: Samstag, 07.10., 14.00 -15.00

Übrigens: Singen macht Spaß und ist gesund!
Wir freuen uns auf das gemeinsame Musizieren!

bei Fragen:

Chorleiterin Annette Nützel (08332-95184) oder annette.nuetzel@web.de

Unser Kirchenchor gestaltet regelmäßig unsere Gottesdienste mit Chor- und Instrumentalmusik mit. Das **Chorprojekt**, das dieses Jahr schon zum siebten Mal stattfinden wird, ist dabei inzwischen schon zu einem besonderen Highlight geworden! Ebenfalls etwas Besonderes sind die beiden Weihnachtsgottesdienste am 24. und 25.12., denn für diese werden immer etwas anspruchsvollere Chorstücke erarbeitet. Und dazu fährt der Chor Ende November auf ein **Chorwochenende**, was nicht nur der erarbeiteten Musik und den Stimmen, sondern auch der Gemeinschaft sehr gut tut und jedes mal viel Spaß macht! Der Bericht vom Chorwochenende vom November 2022 ist schon lange von Chorsängerin Anne Haug gemacht, hat es aber bisher noch nicht in den Gemeindebrief geschafft. Nun sei dies hiermit nachgeholt! Mehr zur Kirchenmusik im nächsten Gemeindebrief!

Chorwochenende 2022 in Steingaden

„Oh, welch große Freud…“ so klang es jeden Tag in unserem Übungsraum bei unseren Chorproben in Steingaden am zweiten Adventswochenende.

Mit unserer Chorleiterin, Annette Nützel, übten und feilten wir von Freitagabend bis Sonntagmittag an diesem und anderen Stücken für unsere diesjährigen Weihnachtsgottesdienste. Die anfängliche Unsicherheit, Angst, es nicht hinzukriegen oder die Töne nicht zu treffen, mündete in diese große Freude, als wir es schließlich am Sonntag schafften, alle Stücke mit gewonnener Sicherheit und großer Klangfülle durch zu singen.

Begonnen hat jede Probephase mit der Vorbereitung der Stimmen durch Nackenmassage, Lockerungsübungen, Stimmbildung im Stehen oder Gehen, die Annette Nützel wohldurchdacht und abwechslungsreich mit uns durchführte. Beim Einüben der Stimmen fand ich besonders schön das Singen der jeweiligen Stimme im Gehen. Man kam durch ein Klangbad, das sich ständig änderte. Es war ein Genuss!

Hochkonzentriert und mit Lust und Ausdauer probten wir viele Stunden. Da war es dann schön, sich an den Tisch setzen zu können und das gute und reichliche Essen zu genießen, das wir im Karl-Ebert-Haus bekamen.

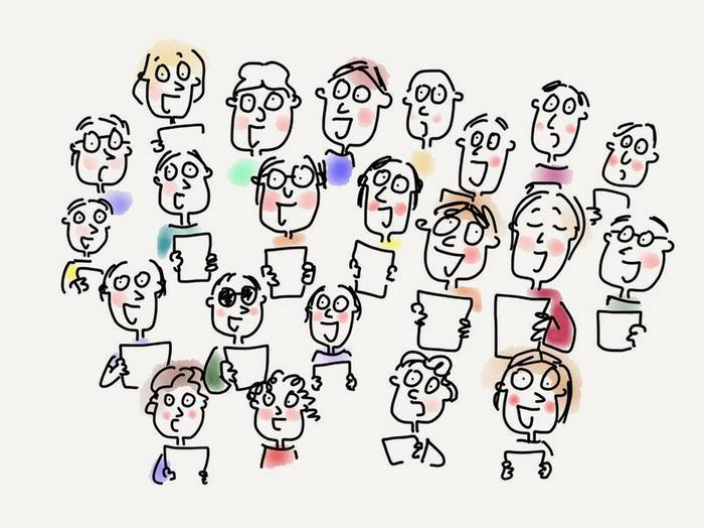
Beim Samstagabendprogramm trugen uns Hildegard Brodkorb und Marlies Weiss auf wunderbare Weise lustige und nachdenkliche Geschichten vor, wir übten nach Rainer Nützels Anleitung Linedance ein, spielten ausgelassen und ließen den Abend noch mit einem schönen Film ausklingen.

Tobias stimmte uns am Sonntagmorgen mit einer Andacht auf den Zweiten Advent ein.

Ein Dank an alle, die zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben, nicht zuletzt auch an die Kirchengemeinde, die den Kirchenchor und somit auch eine durch Musik erfahrene Spiritualität ermöglicht.

Ich wünsche mir, dass wir die große Freude auch im Weihnachtsgottesdienst durch diese Musik für alle erfahrbar machen konnten.

Annegret Haug



Die Evang.-ref. Kirchengemeinde Bad Grönenbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

… eine Leitung (m/w/d) in Vollzeit für unseren Kindergarten „Spatzennest“

Unsere KiTa hat derzeit 2 Regel- und eine Krippengruppe. Wir arbeiten mit dem Konzept teiloffener Stammgruppen und spezifischen Arbeitsformen als zertifizierte Kneipp® KiTa.

Ihr Profil umfasst eine staatliche Anerkennung als Erzieher*in (oder gleichwertigen Abschluss), Erfahrung als Gruppenleitung, wünschenswert auch als stellvertretende- oder Leitung einer KiTa, hohe Fach- und Sozialkompetenz, Freude an organisatorischer und konzeptioneller Arbeit, Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen sowie den Wunsch, sich fortzubilden und weiterzuentwickeln.

Ihre Aufgaben umfassen die Mitarbeiter*innenführung, die Weiterentwicklung von Konzept und Qualität der pädagogischen Arbeit, die Mitarbeit in der Gruppe, den regelmäßigen Kontakt zur Trägerin, der Kommune, anderen KiTas am Ort und der örtlichen Schule.

Wir bieten eine Vergütung nach TV-L einschließlich arbeitgeberfinanzierter Altersvorsorgeleistung und Jahressonderzahlung. Fortbildungsmöglichkeiten (z.B. Kneipp), eine Bürokraft in Teilzeit zur administrativen Unterstützung und ein Arbeitsklima, das geprägt ist durch gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung sowie einen offenen Umgang miteinander. Jahresurlaub 30 Tage.

… **eine/n Sekretär/-in (m/w/d) in Teilzeit (20 Std./ Wo.)**

Der Aufgabenbereich der Stelle reicht von allgemeinen Aufgaben eines Sekretariats über die Friedhofsverwaltung bis zur Buchführung für Kirchengemeinde und Kindergarten.

Sie bringen eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen- oder Verwaltungsbereich mit Kenntnissen in gängigen Textverarbeitungs- und Buchführungsprogrammen, engagierte, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, Kommunikationsstärke und Lösungsorientierung sowie die Bereitschaft, als wichtiges „Gesicht unserer Kirchengemeinde“ im Sinne unseres geistlichen Profils zu wirken.

Sie bekommen einen Platz in einer Gemeinschaft, die geprägt ist von gegenseitiger Wertschätzung und Unterstützung, Vertrauen und einem aufrichtigen Umgang miteinander, eine tarifliche Vergütung und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen zu Fragen der Entlohnung, Urlaubsregelung und Fortbildung, zum Stellenprofil und zum geistlichen Profil unserer Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Homepage unter www.reformiert-badgroenenbach.de

Bewerbungen bitte an:
Kontaktdaten siehe S. 15! Oder per Email an
ev.kirche.groenenbach@gmx.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ein herrliches Gefühl

Was für ein herrliches Gefühl: Leicht und frei den Tag genießen, die Arme in den blauen Himmel gereckt und sich vom Leben getragen, ja emporgehoben fühlen! Das ist das Lebensgefühl des Sommers. Und wie schön ist es, wenn wir selber voller Sommer sein dürfen: unbeschwert und heiter, angefüllt mit Lebenslust und Lebensfreude! Ein solches Gefühl, eine solche Freude hat für viele etwas mit Freiheit und Freizeit zu tun, mit der erholsamen Distanz zu Pflichten, Aufgaben und Verantwortungen. Aber noch viel mehr hat es mit Vertrauen zu tun – mit dem Vertrauen in Menschen, auf die ich mich verlassen kann, mit dem Vertrauen in mich selbst und meine Kräfte und vor allem mit dem Vertrauen in den Grund meines Daseins.

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir." So drückt der Psalmbeter sein Vertrauen aus. Ein Grund-Vertrauen, das nicht nur bei blauem Himmel und Sonnenschein spürbar ist. Wer den Psalm einmal ganz liest, entdeckt da auch angstvolle Gefühle und bedrohliche Erfahrungen. Das Leben ist eben nicht nur heiter und unbeschwert – auch im Sommer nicht. Aber selbst an dunklen Tagen erfährt der Psalmbeter die fürsorgliche Gegenwart Gottes, die ihm Kraft und Leben schenkt. Weil er immer um ihn herum ist.

Dass Gott allezeit und überall um uns ist, will uns ja keine Angst machen. Vielmehr ist der Gedanke für mich tröstlich und beruhigend: Seine Aufmerksamkeit und seine Zuwendung lassen nicht nach. Wo auch immer wir sind, wohin auch immer wir gehen – Gott ist da, um uns zu führen und zu halten. Zu allen Zeiten und bei jedem Wetter. Wir dürfen uns tragen lassen von seiner Zusage: „Du bist behütet. Lebe dein Leben unter meinem Schutz und unter meiner segnenden Hand." Was für ein herrliches Gefühl!

Maik Dietrich-Gibhardt

„Eine Frage der Chemie"
Bonnie Garmus
Roman, geb. 446 S. 13.Aufl. 22

Elizabeth Zott ist eine Frau mit dem unverkennbaren Auftreten eines Menschen, der nicht durchschnittlich ist und es nie sein wird. Doch es ist 1961, und die Frauen tragen Hemdblusenkleider und treten Gartenvereinen bei. Niemand traut ihnen zu, Chemikerin zu werden. Außer Calvin Evans, dem einsamen, brillanten Nobelpreiskandidaten, der sich ausgerechnet in Elizabeths Verstand verliebt. Aber auch 1961 geht das Leben eigene Wege. Und so findet sich eine alleinerziehende Elizabeth Zott bald in der TV-Show »Essen um sechs« wieder. Doch für sie ist Kochen Chemie. Und Chemie bedeutet Veränderung der Zustände. (Quelle: Piper)

Dieses Buch ist unterhaltsam, witzig und klug. Auszuleihen ist es bei uns in der Gemeinde und Kurbücherei.
Hildegard Brodkorb, Büchereiteam

Jungschar

Am 03. Mai nutzten wir ganz spontan das endlich mal warme sonnige Wetter und starteten mit den Kindern eine Spielplatz-Rally. An Stationen wie Schaukel-Weitsprung, TicTacTo, Rutschen-Staffellauf und vielen mehr, wurde gegen die Zeit gespielt. Am Ende gab es für alle als Belohnung für die Anstrengungen eine Runde Eis!

Am 17. Mai stellten wir nun endlich unsere Bienenstock-Mobiles fertig.

Die zwei Juni-Stunden verbrachten wir im Wald und bauten dort richtig tolle Sachen. So entstanden ein gebautes Mandala, ein Kreuz, ein Indianerdorf und Traumfänger.

Wir wünschen allen schöne Sommerferien!!!!

Die erste Stunde nach den Ferien findet am 20. September von 17.00 – 18.30 Uhr statt.
Wenn auch Du Lust hast und mitmachen möchtest und in der 2. oder 3. Klasse bist, komm einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Dich!!!

Martina & Emmi & Nicky (Handynr. 0151/ 28921587)

Neues vom Spatzennest

Am 13.6. fand die alljährliche Edeka – Pflanzaktion statt, bei der die Kinder wieder die Möglichkeit hatten, unser Hochbeet mit Gemüsepflanzen zu bestücken. Wie immer waren die Kinder voller Eifer dabei. Dafür bedanken wir uns bei der Firma Edeka Abröll aus Bad Grönenbach ganz herzlich.

Auch ergeht ein herzliches Dankeschön an Future Sport Stuttgart, die sich auf die Suche nach Sponsoren gemacht haben, die dann wiederum unserer Einrichtung durch die Firma Albbio Cerealien für ein gesundes Frühstück finanzieren. Wir bedanken uns bei diesen Sponsoren ganz herzlich für die großzügige Unterstützung:

Allgäu Apotheke, Fahrschule Dorn, Pflegedienst senior mobil, Malerbetrieb Gries, Salon Generich, Hausmeisterservice Gems, WAG GmbH und Reisebüro Bad Grönenbach.

Am 19.06. hatten wir im Spatzennest einen so angekündigten „Mitmachzirkus“ zu Besuch. Unter Mitmachzirkus werden Zirkusprojekte verstanden, bei denen Kinder Erfahrungen als Artisten und Zirkuskünstler in einer echten Zirkusumgebung sammeln können. Diese vollmundige Ankündigung wurde aber nicht erfüllt. Es waren zwei als Engel verkleidete Akteure, die allerdings eine sehr gute Theatervorstellung zum Besten gaben. Und so war es ein Auftritt, der die Kinder absolut begeisterte und mitriss.

„Wenn das Kitajahr zu Ende geht und im Garten ein laues Lüftchen weht,
dann feiern wir im Spatzennest unser super tolles Sommerfest!“

Das war der Anfang des Liedes, das die Kinder zur Eröffnung unseres Sommerfestes am 14.07. sangen. Dank des sehr schönen Wetters konnten wir einen gemütlichen Nachmittag mit diversen Aktivitäten für die Kinder im Garten verbringen. Höhepunkt des Nachmittags war sicherlich der Auftritt des Zauberers, der mit seinen Zauberkünsten die Kinder, aber auch die Erwachsenen begeisterte.

Allen Eltern, die zu dem wunderbaren Fingerfood – Buffet beigetragen haben, danken wir sehr. Vielen herzlichen Dank auch dem Elternbeirat und unserem Hausmeister Matthias Ottinger, ohne deren Hilfe wir all die Vorbereitungen nicht so problemlos geschafft hätten.

Vorschau:

Unsere 14 Vorschulkinder können sich auf den Besuch der Polizei am Freitag, den 21.07. freuen. Dort werden sie verkehrstechnisch auf das Wichtigste in Bezug auf ihren anstehenden Schulweg vorbereitet.

Weiterhin findet ein Vorschulausflug am 26.07. statt. Es geht nach Memmingen, wo zunächst eine interessante Führung in der Polizeiinspektion stattfindet. Soweit das Wetter mitspielt, ist anschließend Eisessen, Grillen und Baden angesagt.

Wir wünschen einen schönen Ausflug!

Einen schönen Sommer Ihnen und euch allen!

Ihr Team des Spatzennests

Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?

Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versa
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Jona

Evang.-ref. Kirchengemeinde | Marktplatz 10 | 87730 Bad Grönenbach

Büro	Telefon	08334. 271	Fax	08334. 260
	E-Mail	ev.kirche.groenenbach@gmx.de		
	Homepage	www.reformiert-badgroenenbach.de		
Bürozeiten	Mittwoch und Freitag jeweils gerne nach Absprache		10.00 bis 12.00 Uhr	
Pfarrer	**Hermann Brill | Kemptener Str. 46 | 87730 Bad Grönenbach**			
	(Vorsitzender des Presbyteriums)			
	Telefon	0151. 11786423		
	Sprechzeiten	Mittwoch	09.30 bis 11.00 Uhr	
		Freitag	10.00 bis 11.30 Uhr	
			oder nach Absprache	
Konten	Raiffeisenbank im Allgäuer Land			
	IBAN: DE03733692640006404235		BIC: GENODEF1DTA	
	Sparkasse, Bad Grönenbach			
	IBAN: DE08731500000310312442		BIC: BYLADEM1MLM	
Presbyterdienst	August	Robert Weidle		
	September	Annegret Haug		
Kindergarten	**„Spatzennest“ | Fuggerstr. 29 | 87730 Bad Grönenbach**			
	E-Mail	ev-kindergarten-spatzennest@t-online.de		
	stellv. Leitung	Annette Köster	Telefon 08334. 987977+1204	
	Sprechzeiten	Montag	14.00 bis 15.00 Uhr	
			oder nach Absprache	
Mesnerin/Hausmeister				
	Barbara Grimm/ Matthias Ottinger			
Diakonie	Caritas Sozialstation,			
	Memmingen u. Umgebung		Telefon 08331. 924340	
	Diak. Werk Memmingen, Rheineckstr.		Telefon 08331. 758-0	
Redaktion	Pfarrer Hermann Brill, Sigrid Amann, Bianca Gropper, Benedikt Wegmann			

Redaktionsschluss für Oktober/ November - Gemeindebrief: 15. September 2023

Im September

Manchmal ähneln die Engel
Alltagsmenschen.
Sie gehen einfach vorbei.

Ein kleines Wort aber
lässt dich stutzen,
ein Aufblitzen –
und du hältst inne.

Winziger Augenblick,
doch in den Tag
fällt ein Glanz.

Dass hin und wieder
ein Engel deinen Weg kreuzt,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

Zum Schulanfang

ABC, langsam setzen sich
Buchstaben zu Worten zusammen.
Nach und nach
werden Sätze daraus.

Nicht nur Bücher
lassen sich lesen,
sondern auch das Leben.

Ich wünsche dir,
dass Buchstaben und Worte
lebendig werden
und du dich
mit deiner eigenen
Handschrift
einzeichnest in die Welt.

TINA WILLMS